Edelweißpiraten" und andere: Pädagogik-Leistungskurse des Gymnasiums auf den Spuren von Jugendlichen im Widerstand gegen das NS-Regime



Die Pädagogik-Leistungskurse während ihrer Exkursion nach Köln-Ehrenfeld. Sie setzten sich dort mit dem Leben und Wirken oppositioneller Jugendgruppen zu Zeiten des Nationalsozialismus auseinander. Fotos: SGB

Eine Exkursion nach Köln unternahmen die beiden Pädagogik-Leistungskurse der Q2 des Städtischen Gymnasiums Bergkamen, um sich auf die Spuren widerständiger Jugendlicher zur Zeit des Nationalsozialismus zu begeben.

Nachdem die Gruppe in Köln angekommen war, begann der Tag mit einer Stadtviertelführung durch Ehrenfeld, einem ehemaligen Arbeiterviertel in Köln, in dem es besonders starke Bewegungen unangepasster Jugendgruppen gab. In diesem Zusammenhang wurden frühere Treffpunkte angelaufen, über die Aktivitäten der Jugendlichen berichtet, aber auch über einzelne Personen und deren Schicksale gesprochen, wobei nebenbei auch Fragen der Stadtentwicklung thematisiert wurden. Die Viertelführung endete dann nach knapp zwei Stunden am Ehrenfelder Bahnhof, Ort der Hinrichtung mehrerer Jugendlicher im November 1944. Ein Ort des Erinnerns macht dort auf das Schicksal einiger so genannter "Edelweißpiraten" hin, wie Jugendgruppen mit unangepasstem, teilweise oppositionellem Verhalten zur Zeit des Nationalsozialismus bezeichnet wurden.

Anschließend besuchten die beiden Leistungskurse noch das NS Dokumentationszentrum im "EL-DE Haus" im Kölner Zentrum, früher Quartier der Geheimen Staatspolizei (Gestapo) und heute als Museum, Gedenkort und Forschungsstelle genutzt. Dort könnten die Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs 2019 ihr Wissen über die konkreten Vorgänge in Köln noch um grundsätzliche Informationen über die Jugend zur Zeit des Nationalsozialismus ergänzen, um abschließend noch die Verhörund Gefangenenzellen im Keller des Gebäudes zu erkunden. Eindrucksvoll und bedrückend wurde dort über die Folter der sogenannten "verschärften Vernehmung" berichtet. Die vielen noch vorhandenen originalen Inschriften der oft noch jugendlichen Insassen brachte viele der Schülerinnen und Schüler zum Nachdenken.



"Im Zuge der Auseinandersetzung mit der Unterrichtsreihe 'Erziehung und Widerstand im Nationalsozialismus' wollten wir uns an Originalschauplätzen der Thematik authentisch widmen, um das Thema anschaulicher und nachhaltiger zu bearbeiten" so Peter Manteufel, einer der beiden betreuenden Lehrer. Sein Kollege Jan Groesdonk ergänzt: "Die Schülerinnen und Schüler haben uns positive Rückmeldungen gegeben. An eine gelungene Bildungsfahrt erinnern sie sich in der Regel auch nach Jahren noch, während einiges an erarbeitetem 'Bücherwissen' oft schon ganz schnell wieder verschwunden ist."

Weihnachtssause im Yellowstone: Eintritt ist

natürlich wieder frei



Die Hausband des Jugendzentrums "May The Force Be With You". Foto: Vesela Stenoeva

Am Freitag, 14. Dezember, findet im Bergkamener JZ Yellowstone die traditionelle Jahresabschluss-Konzertparty, die mittlerweile legendäre "Weihnachtssause" statt. Konzertgänger können sich auf die rockigste Weihnachtsfeier der Stadt Bergkamen freuen.

Den Höhepunkt des Abends bestreitet die Hausband des Jugendzentrums "May The Force Be With You". Sie spielen ein exklusives Liveset mit Song-Premieren aus dem in 2019 erscheinenden neuen Albums "The Barrier". Wuchtiger Hardcore und Thrashmetal mit hohem Spannungslevel wird hier aus den Boxen erklingen. May The Force Be With You spielt seit nun mehr dreizehn Jahren traditionell auf jeder Weihnachtssause.

"Moshurker" sind ein Zusammenschluss von Musikern der Bands Shirker aus Werne und Moshcircus aus dem Ruhrgebiet. Hier haucht der Ex-Moshcircus Sänger Matze Wenner den bekannten Shirker-Liedern neue Power ein. Die Mischung aus Crossover und Core ist gewaltig.

Nach langer Abwesenheit betreten "Travels & Trunks" aus Dortmund wieder die Yellowstonebühne. Sie kommen mit einem neuen Album. Im Gepäck haben sie Stadionrock, Indiesound und Alternativerock.

Alte Schule, Grind, Crust und Hardcore servieren die Hammer Jungs von "F25". Hier wird nicht lange gefackelt, rauf auf die Bühne und schon spielen sie los. F25 präsentieren sich zum ersten Mal den Besuchern des Yellowstones.

"Empty Home" kommen aus Dortmund und stehen ebenfalls zum ersten Mal auf der Bühne des Yellowstone. Die jungen, ambitionierten Musiker freuen sich ganz besonders den Abend mit melodischem Hardcore, gemischt mit Punkeinflüssen eröffnen zu können.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist kostenlos. Los geht es um 20.00 Uhr, die Türen zum gemütlichen Chillen öffnen sich bereits um 19.00 Uhr.

Weihnachtsmarkt Stadtmuseum 3.Adventswochenende

am

Zauberlichter, Weihnachtskrippen, Sterne, herrlich duftender Weihnachtstee, Weihnachts-schmuck, Handarbeiten und vieles andere mehr bietet der traditionelle Weihnachtsmarkt im Stadtmuseum Bergkamen. Am Samstag, den 15. Dezember von 14 bis 19 Uhr und Sonntag, den 16. Dezember von 11 bis 18 Uhr, laden zahlreiche Stände im Museum wieder zum Stöbern ein.

Neben dem vielfältigen weihnachtlichen Sortiment bietet das Stadtmuseum außerdem noch weitere interessante Angebote und Aktionen an. In der Bergbauausstellung warten auf die Besucher frisch gebackene Spekulatius. Die Zeitzeugen der Stadt Bergkamen präsentieren ihr neues Zeitzeugenheft. Der Nostalgiekeller des Fördervereins des Stadtmuseums ist ebenfalls am Samstag und am Sonntag jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

In der weihnachtlichen Kreativwerkstatt können junge Museumsbesucher weihnachtliche De-korationen und kleine Geschenke für die Familie herstellen. Mit Hilfe einer Druckpresse ist auch das Drucken von Postkarten mit beispielsweise Engelmotiven möglich. Die Mitmachaktionen bieten Bastelmöglichkeiten für jedes Alter an.

Vor den Türen des Museums gibt es noch eine Menge mehr zu sehen und zu hören. Ein reichhaltiges Musikprogramm sowie zahlreiche kulinarische Angebote an weihnachtlich geschmückten Buden sorgen für eine intensive Einstimmung auf das Weihnachtsfest.

Die Qual der CDU-Vorsitzendenwahl: Delegierte aus dem Kreis Unna

entschieden in Hamburg mit



Die Delegierten aus dem Kreis Unna (v. l.): Annika Dresen, Heinrich Böckelühr, Hubert Hüppe, Ina Scharrenbach, Marco Morten Pufke

Die CDU hat eine neue Bundesvorsitzende: Die Saarländerin Annegret Kramp-Karrenbauer hat am Freitagnachmittag das Rennen beim Bundesparteitag gemacht. Abgestimmt haben in Hamburg auch fünf Delegierte der heimischen CDU.

"Es war buchstäblich bis zur letzten Minute spannend", berichtet Marco Morten Pufke. Der CDU-Kreisvorsitzende aus Bergkamen hatte gemeinsam mit Annika Dresen (Werne), Landesministerin Ina Scharrenbach (Kamen), Heinrich Böckelühr (Schwerte) und Hubert Hüppe (Werne) die Qual der Wahl.

"Frau Kramp-Karrenbauer ist ganz sicher eine gute Vorsitzende", kommentiert Pufke das Ergebnis nach einer notwendig gewordenen Stichwahl. Ihre Rede vor den rund 1.000 Delegierten sei sehr überzeugend gewesen. Mit Friedrich Merz und Jens Spahn habe sie starke und qualifizierte Konkurrenten gehabt.

Schon die Tatsache, dass die Delegierten zwischen drei Kandidaten entscheiden konnten, habe diesen Parteitag selbst für "alte Hasen" zu einem ganz besonderen gemacht. Pufke "Es war einfach toll, wie sehr dieser innerparteiliche Prozess nicht nur unsere Mitglieder mitgerissen hat. Das breite Interesse war schon bei den acht im Vorfeld bundesweit durchgeführten Regionalkonferenzen zu spüren. Die Vorsitzendenwahl bei der CDU war in den letzten Wochen überall ein großes Thema."

Pufke hofft nun, dass die neue Vorsitzende es schafft, einerseits einen klaren Kurs vorzugeben und andererseits die unterschiedlichen Strömungen innerhalb der CDU zusammenzuführen. "Keine leichte Aufgabe, aber so ist das eben in einer Volkspartei", meint der Kreisvorsitzende. Und daher wünscht die CDU im Kreis Unna der neuen Chefin viel Kraft, Ausdauer, Glück und Erfolg in ihrem neuen Amt.

Ina Scharrenbach in den CDU-Bundesvorstand gewählt

Die Kamenerin Ina Scharrenbach wurde am Samstag auf dem Bundesparteitag der CDU in Hamburg von den rund 1.000 Delegierten in den Bundesvorstand gewählt. Sie wird in dem Gremium künftig als Beisitzerin fungieren.

Scharrenbach ist NRW-Landesministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung. In der CDU übt sie das Amt der stellvertretenden Landesvorsitzenden aus und ist außerdem Vorsitzende der Frauen Union NRW.

Marco Morten Pufke, CDU-Kreisvorsitzender, freut sich: "Es ist schon etwas ganz Besonderes, dass jemand aus unserem Kreisverband in den Bundesvorstand gewählt wird. Für uns vor Ort bedeutet das einen kurzen Draht nach Berlin. Wir gratulieren herzlich und wünschen Ina Scharrenbach viel Glück und Erfolg."

Nikolaus besucht Kinder des Kleingartenvereins Haus Aden



Der KGV "Haus Aden e.V." hat am Sonntag mit zahlreichen Gartenfreunden und Kindern seine alljährliche Nikolausfeier gefeiert, zu der auch in diesem Jahr der Nikolaus zu Gast war. Dieser sorgte nicht nur für strahlende Kinderaugen, sondern hat auch für jedes Kind eine Tüte voll mit Süßigkeiten mitgebracht. Im weihnachtlich geschmückten Vereinsheim haben die Gartenfreunde den 2.Advent zu stimmungsvoller Musik ausklingen lassen.

Wasserfreunde starten erfolgreich in Unna



dav

Lisa Marie Ebel, Elias-Noel Kaminski und Noah Mo Krause von den Wasserfreunden Bergkamen nahmen erfolgreich am Sprintvierkampf in Unna teil.

Gemeinsam erschwammen sich die drei TuRaner auf der Kurzbahn sieben neue persönliche Bestzeiten.

Auf diesem Wettkampf absolvierten die Schwimmer alle vier Lagen über je 50m. Am Ende wurden alle geschwommenen Zeiten aufaddiert und so der jeweilige Sieger eines Jahrgangs oder einer Altersklasse ermittelt.

Elias-Noel Kaminski (Jg.2009) siegte gleich über alle vier Strecken und gewann so souverän die Wertung in seinem Jahrgang. Noah Mo Krause (Jg.2008) wurde Zweiter über Rücken und Brust sowie Dritter über Schmetterling und Freistil. Damit sicherte er sich den Dritten Platz seines Jahrgangs. Lisa Marie Ebel durfte sich über drei neue persönliche Bestzeiten freuen.

Lions Club öffnet das 10. Fenster des Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Montag, 10. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

10. Dezember 2018	Gewinn
Wilmes Fahrräder	Einkaufsgutschein im Wert von 50,00 EUR
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 2 Wochen Training
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 2 Wochen Training
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 2 Wochen Training
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 2 Wochen Training
Mrs. Sporty Kamen	Gutschein 2 Wochen Training

CSP Fahtzeugaufbereitung	Warengutschein im Wert von 115,00 EUR	
Eis-Café San Remo	Restaurantgutschein im Wert von 20,00 EUR	
Eis-Café San Remo	Restaurantgutschein im Wert von 20,00 EUR	

Neuer Weihnachtsmarkt in Rünthe inspiriert mit viel Flair und Ideen

Der Funke springt nicht nur an den Feuern über. Auch an den Ständen auf dem Hof Keinemann sprudelt es nur so vor ansteckenden Ideen. Da werden Bucheckern ebenso zur unendlichen Inspirationsquelle wie kleine Schokopralinen und mittelalterliche Buchseiten. Das Beste ist: Alles sind Bergkamener Ideen. Denn in der Neuauflage des Rünther Weihnachtsmarktes gibt es fast keinen Stand, der nicht Handgemachtes aus den eigenen Stadtteilgrenzen zu bieten hat.



Von Kopf bis Fuß ist dieser Stand samt Eigentümer ins Mittelalter abgetaucht.



Da sieht man vor lauter Weihnachtsartikeln die Budenbewohner fast nicht mehr.

Genauso sollte es auch sein. Nachdem der Weihnachtsmarkt am neuen Ort mit neuen Organisatoren auch ein neues Kapitel aufgeschlagen hat, präsentiert er sich größer, weitläufiger, mit viel Nostalgie und vor allem viel Herzblut. "Bis jetzt haben wir nur begeisterte Reaktionen bekommen", schildert die 2. Vorsitzende des Oldtimervereins Gut Keinemann, Marika Frey. Der Verein seit Anfang des Jahres ein e. V. und hat die Regie des Weihnachtsmarktes vom SuS Rünthe übernommen. Drei Tage dauert der Weihnachtszauber jetzt, Hof- und Oldtimerflair inklusive. 35 Verkaufsstände präsentieren sich und können in den Remisen außerdem ein trockenes Dach vor den tiefschwarzen Regenwolken bieten.



Oldtimerflair und Weihnachtszauber Seite an Seite auf Gut Keinemann.

Viele Aussteller vom alten Weihnachtsmarkt sind aus dem Stadtteilzentrum mit auf den Hof Keinemann umgezogen. Es sind auch viele neue dazugekommen. Jörg Wademeyer beispielsweise wohnt zwar in Rünthe, ist aber mit seinem selbstgebauten Stand samt ausnahmslos selbst gemachtem Inhalt zum ersten Mal dabei. Normalerweise ist er in ganz Deutschland allem auf Mittelaltermärkten unterwegs, Malereien, die bemalten Hörner und die Miniaturen aus Leder und Knochen zu präsentieren. Alles, was er herstellt, ist vom Mittelalter inspiriert. "Angefangen hat es schon als Kind mit der Begeisterung für das Malen", erzählt er. Spielkarten waren die ersten Vorlagen, die ihn inspirierten. Später waren es dann die mittelalterlichen Bücherillustrationen, in denen er den Geschichten nachspürte und sie in eigene Werke verwandelte. "Für mich ist es das Schönste, wenn die Leute an meinem Stand stehen und einfach staunen", erzählt er, der schon seit 32 Jahren sein Hobby exzessiv pflegt – den Originalen nachempfundene Kleidung inklusive.



Winzige Füchse aus Bucheckern – allesamt handgemacht.

Staunen konnten die Besucher auch ein paar Remisen weiter am Stand von Sigrid Kryszun. Sie sammelte eines Tages Bucheckern und erkannte in deren Fruchthüllen mehr als nur die natürliche "Verpackung". Sie waren die perfekten Hüte für winzige Zwerge. Es war nur ein kleiner Schritt, in den spitzen Enden die Gesichter von Füchsen zu entdecken, die sich mit viel Farbe, kleinen Baumstämmen und reichlich Zubehör zu regelrechten Fuchsfamilien in einer Vielzahl von Schneelandschaften mauserten. Hunderte davon hat sie an ihrem Stand aufgebaut und viele bleiben schon deshalb stehen, weil die riesige Zahl fast erschlagend wirkt.



Der Messerschleifer gibt den Klingen neuen Schliff.

Nebenan hat sich ebenfalls eine kleine Schlange gebildet. Messerschleifer gibt es nicht mehr viele, Stephan Blank ist aber einer. Ein "Gratwandler", wie er sich selbst nennt. Den perfekten Schliff hat er bei verschiedenen Schulungen für sein Hobby gelernt. Das kann er mit dem Rollstuhl an der Schleifmaschine ideal ausleben. Auch mit edlen Messern, die ein ausgefeiltes Schliffmuster zeigen. Viele fragen hier nach Tipps und Rettungsmöglichkeiten für ihre in die Jahre gekommenen Schätze.



Auch die 2. Vorsitzende des Oldtimervereins hat einen eigenen Stand bestückt.

Die Hütten hat die Stadt Bergkamen zur Verfügung gestellt. Die Bäume kommen von der Baumschule Biermann. Der AWO-Kindergarte hat sie geschmückt und besungen. Mit gebastelten Laternen sind die Kinder aufmarschiert und wurden vom Nikolaus beschenkt. Basteln und Stockbrot am Lagerfeuer, das Café vom SuS, die Weihnachtsmarktparty mit DJ am Abend: Der neue Rünther Weihnachtsmarkt hat es in sich – vor allem viel Flair und ganz neue Ideen.

In Heil ist der Weihnachtszauber handgemacht

Die Wichtel sind aus Filz und Pelz eigenhändig zusammengenäht. Die Decken, Federmäppchen und Taschen ebenso. Jedes Element der Weihnachtsgestecke kommt aus dem eigenen Garten. Sogar der Hanf im Tee ist ein ganz und gar handgemachtes Produkt aus Heil. Wenn die Einwohner alle zwei Jahre die Buden für ihren Weihnachtsmarkt aufstellen, werden sie ausschließlich mit Selbstgemachtem gefüllt — aus dem eigenen Dorf.



Nicht nur der Rotweinkuchen im Glas ist der Renner in Heil und ganz und gar handgemacht.



Gemeinsam mit anderen Mitstreitern aus Heil hat auch Brigitta Kortenbruck fleißig gebastelt, um ihre Weihnachtsmarktbude zu füllen.

Wie die Nikoläuse am Stand von Brigitta Kortenbruck. Ihre zum Teil mannshohen Nikoläuse sind aus Streben geflochten, die sie aus Zeitungspapier hergestellt hat. "Ab und zu bastel ich auch für mich", zeigt sie auf die vielen kleinen Weihnachtswichtel aus Filz mit Fellbärten. "Meistens basteln wir aber als Landfrauen alle zusammen." Gemalt, genäht, gehäkelt, gestrickt, eingemacht, gebacken und gekocht haben sie meistens alle zusammen in Heil. Nicht nur das. Es ging auch von Tür zu Tür, um die traditionelle Weihnachtsmarkttombola reich mit Spenden zu füllen.



Premiere: Heißer Hanftee mit Honig – in Heil gewachsen und hergestellt.

An einem Stand gibt es eine echte Premiere. Seit einem Jahr wird auf dem Naturlandbetrieb von Birgit Willeke in Heil Hanf angebaut. Die Pflanzen werden komplett geerntet und dann von Hand zerlegt. Blätter und Blüten werden aussortiert und zerkleinert. Dann folgt die Decarboxyhylierung: Durch Erhitzung samt chemischer Reaktion wird Kohlenstoffdioxyd abgespalten. Fertig ist der Hanftee mit seinen ganz besonderen Eigenschaften. "Er ist gesund", weiß Birgit Willeke. "Er stärkt das Immunsystem." Dem Tee werden aber noch mehr heilsame Wirkungen nachgesagt. Er ist das erste Produkt, das aus dem ersten Hanfanbau in Hei hervorgegangen ist. "Später wollen wir noch weitere Vitalgräser anbieten", schildert Birgit Willeke. Auf dem Weihnachtsmarkt gibt es den Hanftee mit Honig. Direkt daneben steht der begehrte Heiler Schmalz.



Begeisterung auch am Stand der Bodeschwinghschule mit den Produkten der Schüler.

Das Schmalzbrot gehört ebenso zum Weihnachtsmarktbesuch wie ein Glas eingemachter Rotweinkuchen, eine Handvoll Tombolalose, ein frisch geschlagener Weihnachtsbaum und ein Besuch im alten Spritzenhaus. Dort hat es sich in diesem Jahr eine Kuch mit ihrem Kalb neben der historischen Spritze unter dem Fachwerk mit dem Storchennest auf dem Dach gemütlich gemacht. Mit einem Glühwein in der einen Hand und einer Waffel in der anderen Hand waren die Auftritte der Initiative Downsyndrom mit Tanz und Gesang und die Darbietungen des Vereins der schönen Künste und der Schreberjugend eine runde Sache – zumal der Dauerregen hier ein Einsehen zeigte.



Der Nikolaus war auch zu Besuch in Heil und hatte Geschenke dabei.

"Die Erlöse des Weihnachtsmarktes sind diesmal für das

Hermann-Görlitz-Seniorenzentrum und seinen Barfußpfad bestimmt", erläutert Rosemarie Degenhardt. Die Ortsvorsteherin hat zum 4. Mal den Weihnachtsmarkt mit den Heilern gestemmt, den Ökumenischen Gottesdienst zur Eröffnung organisiert und auch den Auftritt von "Simply Accoustic Groove" am Abend geplant. "Schade, dass diesmal das Wetter nicht so mitspielt", resümiert sie. "Die Stimmung ist trotzdem toll!" Erst recht, als der Nikolaus mit einem gut gefüllten Sack die Runde macht und Kinder beschenkt. Und neben der Scheune immer wieder überraschte Rufe laut werden, wenn ein Los wieder einen Treffer gelandet hat.

Lions Club öffnet das 9.

Fenster Weihnachtskalenders

des

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Sonntag, 9. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

09. Dezember 2018	Gewinn	L
Rathaus Apotheke Kamen	Einkaufsgutschein Kosmetika 30,00 EUR	
Rathaus Apotheke Kamen	Einkaufsgutschein Kosmetika 30,00 EUR	
Feldmann Küchen Bergkamen	Gutschein für eine Mikrowelle	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
GSW Gemeinschftsstadtwerke	Energiegutschein im Wert von 50,00 EUR	

Es gibt noch einige wenige Eintrittskarten für Lieder

und Geschichten am Kamin mit Mona & Co.



Mona Lichtenhof, Dieter Dasbeck, Norbert Grüger und Ilka Weltmann

Am dritten Adventswochenende wird das Kamin-Ensemble mit Mona Lichtenhof, Ilka Weltmann, Dieter Dasbeck und Norbert Grüter im Trauzimmer des Standesamt der Stadt Bergkamen auftreten. Es sind auch noch, am Sonntag , 16. Dezember, um 11°°Uhr, eine kleine Anzahl von Plätzen zu belegen.

Die beiden Veranstaltungen am Samstag, 15. Dezember, um 16 Uhr und am Sonntag, 16. Dezember um 17 Uhr sind bereits ausverkauft.

Vor der Veranstaltung und während der Pause werden Getränken angeboten. Karten zum Preis von 12,- Euro können telefonisch (0172 – 97 22 575) oder per Mail info@wohnmobilhafenbergkamen.de bei Detlef Göke reserviert werden.